

Gabi Green
Schmuck & Anderes
Gollierstrasse 17 80339 München gab32lou@gmx.de
Tel.: 089 / 54 03 02 54

14 Oktober - 11 November 2011

“Here and There”

Neue Arbeiten von Christopher Croft: Gemälde, Radierungen, Zeichnungen und Objekte

Christopher Croft, 1947 in Melbourne geboren, studierte am Royal Melbourne Institute of Technology, an der University of Tasmania und von 1976 bis 1978 als DAAD-Stipendiat an der Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart. Nach längeren Aufenthalten in Deutschland, Neuseeland, Italien und Frankreich lebt er zu Zeit in London. Seine Arbeiten wurden bisher in zahlreichen Galerien in Deutschland gezeigt, unter anderem bei Levy in Hamburg und in der Berliner Galerie Caprice Horn.

Kennzeichnend für das Werk von Christopher Croft ist die Art und Weise, wie er surrealistische Inspiration im Geiste von Magritte und Duchamp mit einer skurrilen Inszenierung der Widrigkeiten unserer modernen Zivilisation und Mediengesellschaft verbindet. Seine Arbeiten haben narrative Aspekte, die manchmal leicht humorvoll wirken, manchmal kritisch und bisweilen auch ironisch – ohne jedoch zu verletzen oder zu entblößen.

Im Dialog mit den traditionellen Materialien und Techniken Öl, Aquarell, Zeichnung und Radierung reflektiert Christopher Croft die für ihn in der Kunst zentrale Frage der Beziehung zwischen Raum, Objekt und Person und gibt dabei seiner Liebe zum Detail Ausdruck. In beziehungsreichen Diskrepanzen schafft er mysteriöse und traumartige Atmosphären als Metaphern unseres Unterbewusstseins.

Christopher Croft bezieht seine Motive aus Reisen, unterschiedlichen Kulturen und der Literatur – und aus der seltsamen Poesie unserer alltäglichen Absurditäten.

Für einige der hier gezeigten Arbeiten dienten als Inspirationsquellen Museumsdepots mit ihren Objekten, die hinter den Kulissen und außerhalb historischer und kultureller Kontexte phantastisch und rätselhaft anmuten und ihre wahren Identitäten verbergen.

www.christophercroft.com